

Der Erde ganz nah: Die eigene Haut als Schlüssel zum Ganzen



Leitung: Andreas Weber
Biologe, Philosoph,
Buchautor (D)

Für drei Stunden werden wir aus unserer gewohnten Erfahrung heraustreten und selbst Erde sein. Auf diese Weise werden wir das Fühlen des Ganzen in uns zu aktivieren und so eine Auffassung von uns und der Welt, in der wir stecken, zu erfassen suchen. Dazu werden wir mit unseren Sinnen die Nähe zur Erde suchen, Erde auf ungewohnte Weise berühren, uns von ihr berühren lassen und auch die Nähe zu anderen Lebewesen suchen. So geben wir dem in uns eine Stimme, was selbst Erde ist, Stein, Halm oder Blüte. Zwischen den Übungen gibt es Gelegenheit, in meditativen Verfahren in Kleingruppen das Erfahrene zu betrachten. Ein Dialogforum als Plenum schließt den Workshop ab.

Zielgruppe



Spielgruppe



Kindergarten



Unterstufe



Mittelstufe



Erwachsene

